



	Typ	Unterkapitel
Twingo	X06 X	19
Mégane	XA0 X	19
Laguna	X56 X	19

Diese Note annulliert und ersetzt die Technische Note 2864A - Teile-Nr. 77 11 196 536

19 WEITERENTWICKLUNG DER KRAFTSTOFFBEHÄLTER UND ENTLÜFTUNGSSYSTEME

- Motor : XXX
 - Getriebe : XXX
- Basisdokumentation MR 305/307/312

In dieser Technischen Note finden Sie die Weiterentwicklungen folgender Teile:

- Kraftstoffbehälter,
- Ansaugsysteme,
- Entlüftungssysteme

der Fahrzeuge **TWINGO, MEGANE** und **LAGUNA**.

BENZINER UND DIESEL

- 1. Weiterentwicklung

Der Radialdichtring der Ansaugereinheit wurde gegen einen O-Ring ausgetauscht. Er ist bei jedem Ausbau auszutauschen.

Die mit dem O-Ring zu verwendende Mutter unterscheidet sich von der mit dem Radialdichtring zu verwendenden Mutter.

Die beiden äußeren Muttern sind identisch. Der Unterschied besteht in der Anzahl der Schraubenwindungen.

- 2. Weiterentwicklung

Die Ansaugereinheit hat nur noch einen Durchmesser von **116 mm** anstelle von **121 mm**. Die 116er Ansauggruppe ist mit Rippen versehen, die eine Montageposition vorgeben. Die Mutter der neuen Ansaugereinheit ist in der Ausbuchtung mit einem Pfeil ausgestattet. Die Mutter ist korrekt angezogen, wenn der Pfeil auf dem Tank und der Pfeil auf der Mutter miteinander ausgerichtet sind. Bei der neuen Ansaugereinheit müssen nur die Kraftstoffverbindungen mit neuen Schnell-Verschlüssen eingesetzt werden (ohne Verwendung eines Werkzeuges). Sie sind mit Druckknöpfen zum Öffnen des Systems versehen.

Achtung: bei der neuen Ansaugereinheit sind die Endstücke für Kraftstoffzu- und -rückfuhr mit einem Bund versehen. Die neuen Ansaugereinheiten niemals bei Fahrzeugen mit alten "Klick"-verschlüssen montieren. Die Verbindung ist nicht zerlegbar; der Bund verhindert ein Ansetzen des Ausbauwerkzeuges
Mot. 1265 oder Mot.1265-01.

Diesel

- 3. Weiterentwicklung

Das in den Einfüllstutzen eingesetzte Sicherheits-Druckventil entfällt. Es wurde durch ein Sicherheits-Druckventil im Kraftstofftank ersetzt. Ein Rückschlagventil wurde in den oberen Bereich des Einfüllstutzens gesetzt. Die Tankbelüftung erfolgt ebenfalls im oberen Bereich des Einfüllstutzens.

Benziner

- 3. Weiterentwicklung

Die Adsorption der Kraftstoffdämpfe erfolgt nicht mehr über den oberen Bereich des Einfüllstutzens, sondern direkt vom Tank aus zum Aktivkohlefilter.

Am Tank befinden sich an der gleichen Stelle in einem Bauteile auch die Ventile für:

- Überfüllungsschutz
- Rückschlag
- Entlüftung

Der Einfüllstutzen ist mit Masse verbunden.

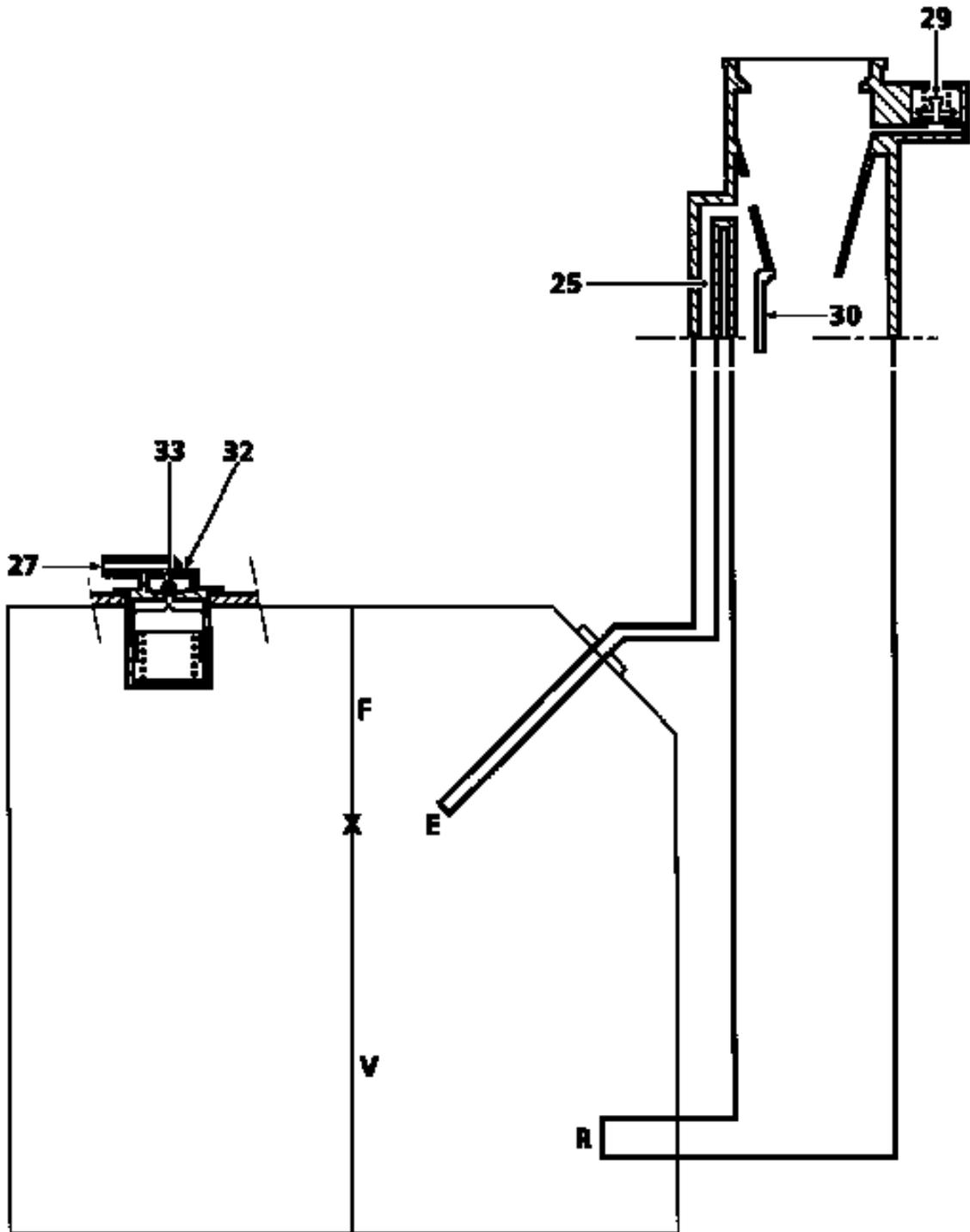
ACHTUNG

Bei Fahrzeugen mit Benzinmotor werden vom ZTL nicht alle Tanktypen geliefert. Wenn bei einem älteren Fahrzeug (Adsorption der Kraftstoffdämpfe durch den Einfüllstutzen) ein Tank neuer Generation montiert wird (Adsorption der Kraftstoffdämpfe direkt vom Tank aus zum Aktivkohlefilter), muß der Verbindungsschlauch vom Aktivkohlefilter zum Einfüllstutzen gegen einen Verbindungsschlauch vom Aktivkohlefilter zum Tank ausgetauscht werden. Am Einfüllstutzen werden die Zu- und -Rückfuhrleitungen des Adsorptionssystems für Kraftstoffdämpfe nicht mehr verwendet. Daher bleiben diese nach Austausch des Tanks geöffnet. Sie müssen lediglich mit einer Kunststoffschelle am Einfüllstutzen befestigt werden.

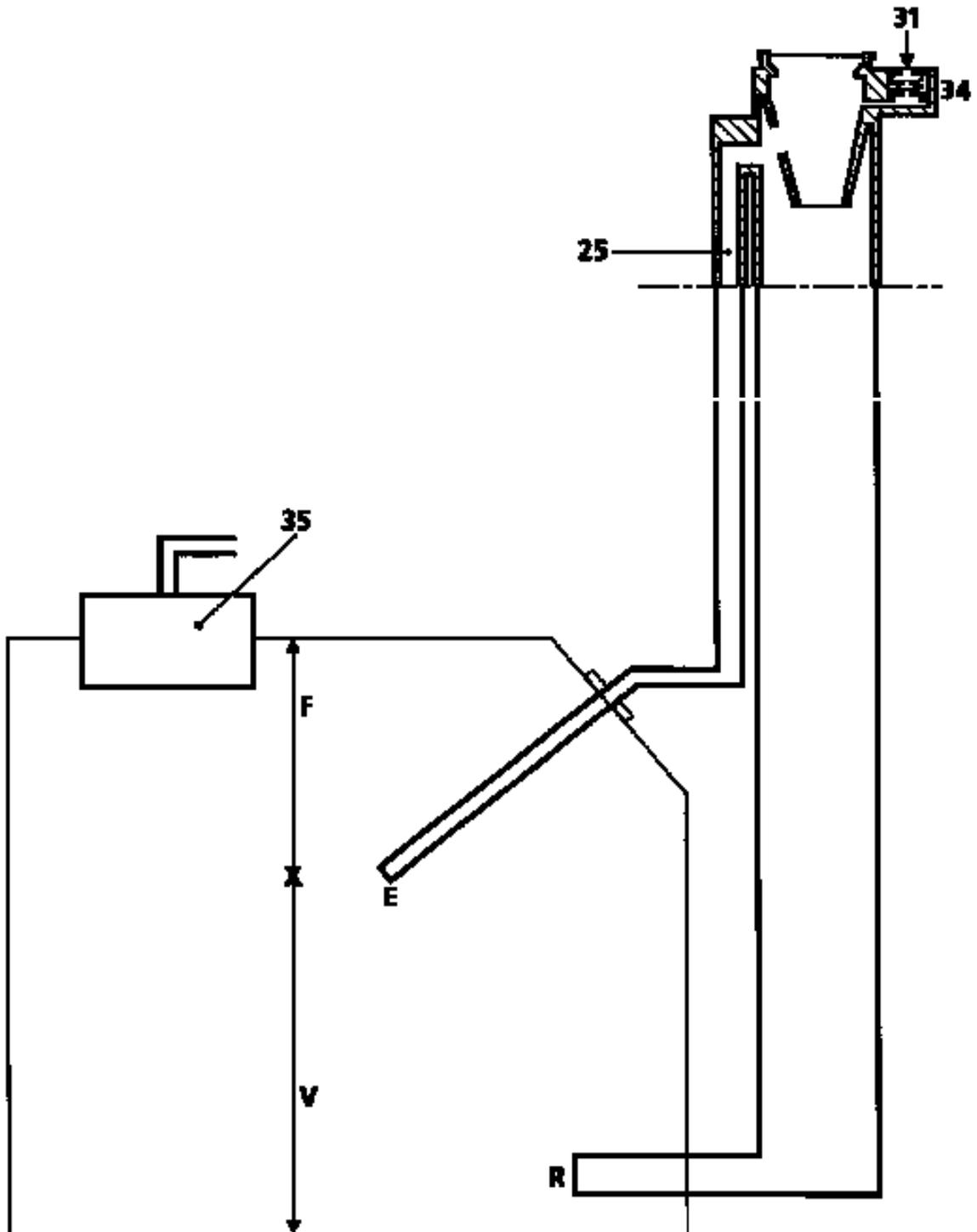
Bei Fahrzeugen mit Dieselmotor werden vom ZTL nicht alle Tanktypen geliefert. Wenn bei einem älteren Fahrzeug ein Tank neuer Generation montiert wird, muß das Ventil **35** nicht mit dem oberen Einfüllbereich verbunden werden.

HINWEIS: Die äussere Leitung am Einfüllstutzen (sowohl für Benzin als auch für Diesel-Kraftstoff) bleibt, bedingt durch die 3. Generation, am Platz. Diese Leitung wird nicht mehr benutzt.

Benzintank neueste Generation



Diesel-Tank neueste Generation



Kraftstofftank

BENZIN

- 1. Generation

Die Entlüftung der Kraftstoffdämpfe erfolgt nicht mehr über den Kopf des Einfüllstutzens sondern direkt von Tank zum Aktivkohlefilter.

Am Tank befinden sich an der gleichen Stelle in einem Bauteile auch die Ventile für:

- Überfüllungsschutz
- Sicherheit
- Entlüftung

DIESEL

- 1. Generation

Das Druckausgleichventil entfällt. Es wurde durch ein Ventil ersetzt, das folgende Funktionen integriert:

- Unterdruck-Sicherheit
- Sicherheits
- Tankentlüftung

BENZIN UND DIESEL

- 2. Generation

Die Radialdichtung der Entlüftungseinheit wurde durch eine Rundumdichtung ersetzt. Sie muß bei jedem Ausbau ausgetauscht werden.

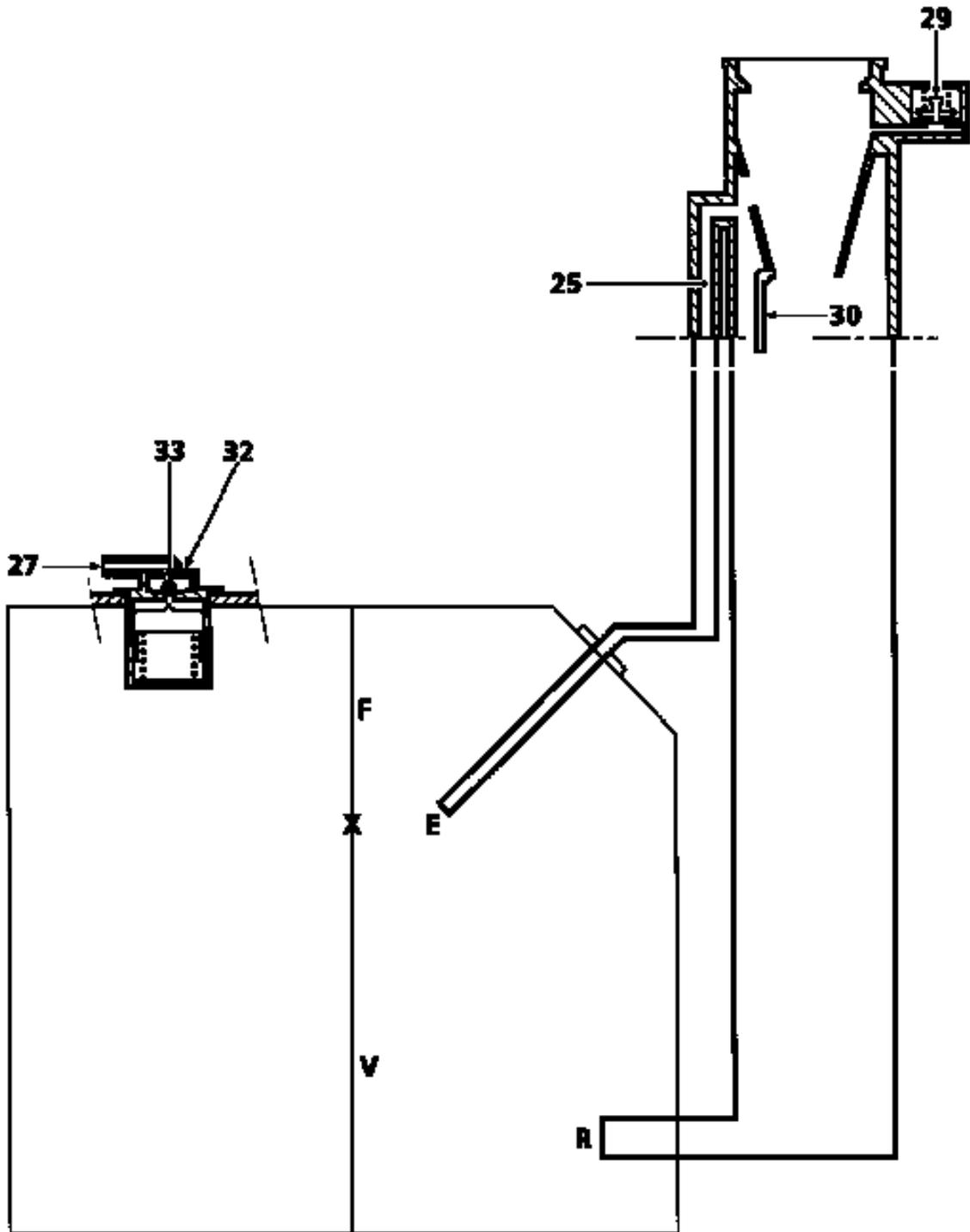
Die Mutter, die mit der Rundumdichtung verwendet wird unterscheidet sich von der Mutter, die zu der Dichtlippe gehört.

Die beiden Muttern sind identisch. Der Unterschied besteht in der Anzahl der Schraubengewindgänge.

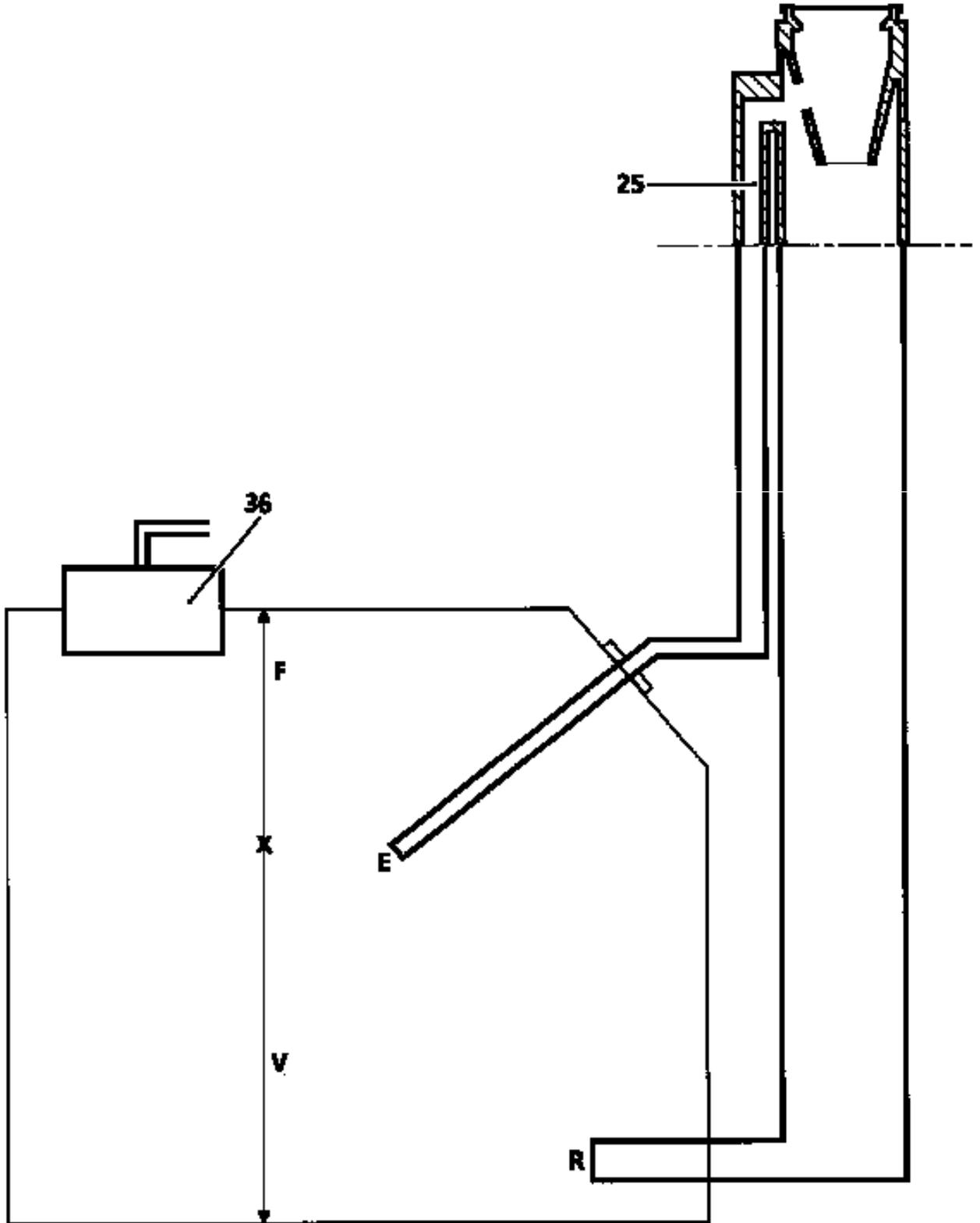
Das Entlüftungssystem wurde von einem Durchmesser von 121 mm auf 116 mm verkleinert. Die Entlüftungseinheit von 116 mm hat Rippen, die eine Montagerichtung ergeben. Die Mutter der neuen Entlüftungseinheit ist mit einem Pfeil (eingepreßt) versehen. Die Mutter ist korrekt angezogen, wenn der Pfeil am Tank mit dem Pfeil auf der Mutter übereinstimmt. Am neuen Entlüftungssystem dürfen nur Kraftstoffanschlüsse mit neuen Schnellverschlüssen montiert werden. Diese können ohne Werkzeug ausgebaut werden, sie sind mit Klick-Verbindungen versehen, mit denen das System geöffnet werden kann.

ACHTUNG: an der neuen Entlüftungseinheit sind die Endstücke der Zu- und Rücklaufleitungen mit einem Bund versehen. Niemals die neue Entlüftungseinheit an einem Fahrzeug mit alten Schnellverschlüssen montieren. Diese Anschlüsse könnten nicht ausgebaut werden, der Bund verhindert das Anbringen des Werkzeugs **Mot.1265** oder **Mot.1265-01**.

Benzintank neueste Generation



Dieseltank neueste Generation



ENTWICKLUNG DER ENTLÜFTUNGSEINHEIT BEI DEN FAHRZEUGEN TWINGO

Die Radialdichtung der Entlüftungseinheit wurde durch eine Rundumdichtung ersetzt. Sie muß bei jedem Ausbau ausgetauscht werden.

Die Mutter, die mit der Rundumdichtung verwendet wird unterscheidet sich von der Mutter, die zu der Dichtlippe gehört.

Die beiden Muttern sehen von außen gleich aus. Der Unterschied besteht in der Anzahl der Schraubengewindgänge.

Das Entlüftungssystem wurde von einem Durchmesser von 121 mm auf 116 mm verkleinert. Die Entlüftungseinheit von 116 mm hat eine Pfeilmarkierung, die eine Montagerichtung ergibt. Die Mutter ist korrekt angezogen, wenn der Pfeil am Tank mit dem Pfeil auf der Mutter übereinstimmt. Am neuen Entlüftungssystem dürfen nur Kraftstoffanschlüsse mit neuen Schnellverschlüssen montiert werden. Diese können ohne Werkzeug ausgebaut werden, sie sind mit Klickverbindungen versehen, mit denen das System geöffnet werden kann.

ACHTUNG: an der neuen Entlüftungseinheit sind die Endstücke der Zu- und Rücklaufleitungen mit einem Bund versehen. Niemals die neue Entlüftungseinheit an einem Fahrzeug mit alten Schnellverschlüssen montieren. Diese Anschlüsse könnten nicht ausgebaut werden, der Bund verhindert das Anbringen des Werkzeugs **Mot.1265** oder **Mot.1265-01**.

Kraftstofftank

ROLLE DER VENTILE

25 Unterdruck-Sicherheit**27 zum Tank****29 Druckausgleichventil**

Wenn die Leitung für Tankentlüftung verschlossen ist, verhindert das Öffnen dieses Ventils den Aufbau eines Überdrucks im Tank (Tank würde sich aufblähen) oder eines Unterdrucks (durch den abfließenden Kraftstoff; Tank würde durch den atmosphärischen Luftdruck zerdrückt).

30 Begrenzungsventil

Dieses Ventil verhindert das Einfüllen von bleihaltigem Kraftstoff in den Tank.

31 Rückschlagventil

Im Falle eines Unfalles (Überschlagen des Fahrzeuges) verschließt dieses Ventil die Entlüftungsleitung vom Tank zum Aktivkohlefilter und verhindert somit ein Austreten des Kraftstoffs über den Aktivkohlefilter oder über die Belüftungsleitung (Diesel).

32 Befüll- und Rückschlagventil

Das Befüllventil funktioniert mit Hilfe der Kugel (33).

Fahrzeug im Stillstand; beim Befüllen wird die Kugel in ihren Sitz gedrückt und schließt so eine Luftmenge im Tank ein.

Fahrzeug fährt; die Kugel (33) verläßt ihren Sitz und ermöglicht so die Verbindung zwischen Tank und Aktivkohlefilter.

Bei vollem Tank muß unbedingt eine Luftmenge im Tank verbleiben, damit der darin enthaltene Kraftstoff sich ausdehnen kann, ohne daß der Tank explodiert.

Das Rückschlagventil funktioniert wie das Ventil.

34 Entlüftung des Kraftstofftanks**35 Druckausgleichventil**

Verhindert bei Verschließen des Ventils (34), daß im Tank ein Unterdruck entsteht.

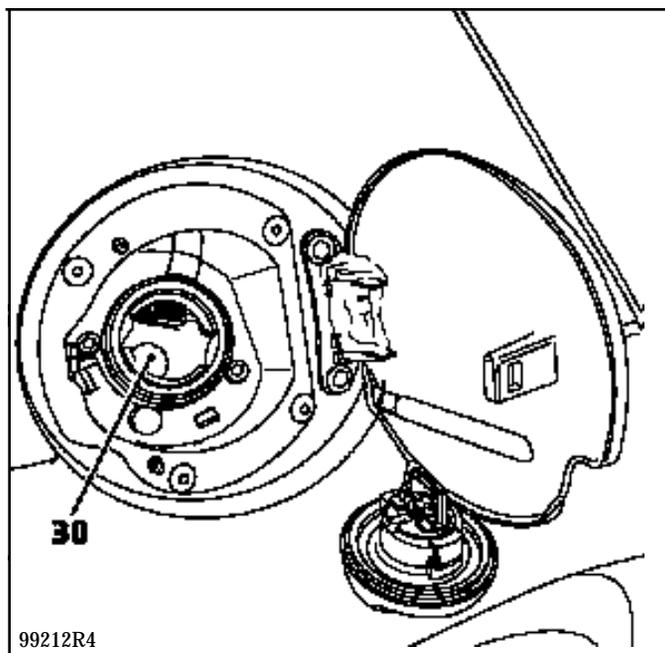
36 Ventile

- Unterdruck-Sicherheitsventil
- Rückschlagventil
- Tankentlüftung

NOTA: Der Tank verfügt über einen unbelüfteten Tankdeckel.

Der Einfüllstutzen für bleifreien Kraftstoff ist versehen mit:
einer Ventilklappe, die das Einstecken von zu großen Zapfpistolen (für verbleiten Kraftstoff) verhindert (die Bleiverbindungen beschädigen das System zur Schadstoffminderung, sowohl die Lambda-Sonde als auch den Katalysator).

Die Zapfpistole für verbleites Benzin kann das Ventil (30) nicht öffnen.



- E Öffnung für Luftdurchlaß während des Einfüllens
- F Luftvolumen, das dem Kraftstoff ermöglicht, sich auszudehnen
- R Einfüllöffnung für Kraftstoff (mit Rückschlagventil versehen)
- V nützlicheres Kraftstoffvolumen